

---

## Anti-Auto-Aktivisten wollen der IAA den Spaß verderben

Unter dem Motto #aussteigen will das Aktionsbündnis aus Allgemeinem Deutschen Fahrrad-Club (ADFC), Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Campact, Deutscher Umwelthilfe (DUH), Greenpeace, Natur Freunde Deutschlands und dem ökologischen Verkehrsclub VCD am Sonnabend, 11. September 2021, in München demonstrieren. Die Vereine wollen die Bühne der Internationalen Automobilausstellung (IAA) für eine Sternfahrt mit anschließender Großdemonstration „gegen grüne Täuschungsmanöver der Automobilindustrie und für eine echte Mobilitätswende“ demonstrieren.

Lutz Meyer, der Sprecher des Verbands der Automobilindustrie, sagte dazu der Autoren-Union Mobilität: „Die neue IAA präsentiert den Stand der Technik auf dem Weg zu einer klimaneutralen Mobilität. Dabei sind nun auch 50 Fahrradhersteller, viele Startups und Tech-Unternehmen“. Gerade die deutsche Automobilindustrie sei führend bei der Transformation, stellte Meyer fest und stellt klar: „Über den besten Weg gibt es verschiedene Meinungen. Alle sind auf der IAA willkommen, solange sie friedlich vorgetragen werden“.

Die ADFC-Vizebundesvorsitzende Rebecca Peters nennt die IAA „PS-Peep-Show“ und meint, das Messekonzept sei ein „Gemischtwarenladen in Sachen Mobilität“ und löse das Kernproblem nicht“. Das Aktionsbündnis fordert, statt Alibi-Präsentationen sollten die Autokonzerne ihre komplette Produktion umstellen auf kleinere, klimafreundliche Fahrzeuge. Die Verkehrspolitik solle konsequent auf Rad-, Fuß- und öffentlichen Verkehr setzen. Weitere Forderungen: Die Halbierung des Autoverkehrs, der Ausstieg aus dem Verbrenner, ein Moratorium des Autobahnbaus sowie Tempolimits von 120 km/h auf Autobahnen, 80 km/h auf Landstraßen und 30 km/h innerorts.

Die IAA wird im September Zweiräder mit allen möglichen Antriebsarten zeigen. Das sind die Konzerne, die in München selbst oder mit Tochtermarken Fahrrädern, E-Bike, Pedelecs und so weiter antreten: Audi, AMG, BMW (incl. Motorrad), Asfalt, Bosch, Bosal, Bikester, Brose, Continental, Cupra, Dacia, Daimler Conway, EDAG, ElringKlinger, EnBW, Ernst, Evoc, Ernst & Young, Faurecia, Ford, Fraunhofer, Hänsch, Hella, Huawei, Hyundai, Hercules, Husqvarna, Keba, Kirchhoff, Laepmotor, Luminar, Magna, Mahle, Meko, Mercedes-Benz Pegasus, Michelin, Microlino, Microvision, Mini, Mobileye, Mubea, NET-X IT, Nio, Obrist, Ora, Plastic Omnium, Polestar, Porsche, Qualcomm, Raal, Renault, Simplon, Rinspeed, Saferide, SAIC und Samsung. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



ADFC-Sternfahrt 2016 in Berlin.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADFC



IAA Mobility.

Foto: Auto-Medienportal.Net/VDA



Lutz Meyer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/VDA

---